

# Redaktions-Wechsel

Autor(en): **Lüthi, Max**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Protar**

Band (Jahr): **6 (1939-1940)**

Heft 8-9

PDF erstellt am: **30.06.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-362737>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**Schweizerische Monatsschrift für den Luftschutz der Zivilbevölkerung + Revue mensuelle suisse pour la protection aérienne de la population civile + Rivista mensile svizzera per la protezione aerea della popolazione civile**

Redaktion: Dr. MAX LÜTHI, BURGDORF - Druck, Administration und Inseraten-Regie: Buchdruckerei VOGT-SCHILD AG., SOLOTHURN

Jahres-Abonnementspreis: Schweiz Fr. 8.—, Ausland Fr. 12.—, Einzelnummer 75 Cts. — Postcheckkonto No. Va 4 - Telephon 2.21.55

Inhalt — Sommaire		
	Seite	Page
Schutz der Arbeiter und Angestellten bei Fliegerangriff. Von Hptm. G. Semisch . . . . .	70	Lohnausfallentschädigung für Angehörige der örtlichen Luftschutz-Organisationen. . . . . 82
Schutz der Zivilbevölkerung gegen Luftangriffe. . . . .	72	Luftschutz bleibt nötig! . . . . . 82
Anleitung für die erste Hilfe bei Unfällen nach SUVA. Modifiziert von Prof. Dettling. . . . .	73	Instruktion an die Bevölkerung . . . . . 83
Todesursachen bei Brand und Explosion von Röntgen- und Kinofilmen aus Celluloid. (Schluss) Von Dr. med. Isidor Perlmutter . . . . .	75	Kleine Mitteilung: Aktiver Luftschutz . . . . . 83 Ausland-Rundschau. . . . . 83

## Redaktions-Wechsel

Mit der Juli/August-Ausgabe als Nummer 8 und 9 des sechsten Jahrganges übernimmt Dr. Max Lüthi die Redaktion der Zeitschrift «Protar».

Die «Protar» wurde seinerzeit auf Initiative der Abteilung für passiven Luftschutz in Bern ins Leben gerufen und hat sich während den sechs Jahren fortwährend erfreulich entwickelt. Bekanntlich ist die «Protar» die einzige offizielle schweizerische Zeitschrift, welche über alle Fragen des Luftschutzes fachgemäss in technischer und wissenschaftlicher Hinsicht vollen Aufschluss erteilt. Nicht nur in der Schweiz, sondern auch im Ausland geniesst das Organ in den Luftschutzkreisen ein hohes, vielbeachtetes Ansehen. Verlag und Redaktion werden denn auch fernerhin bestrebt sein, die Zeitschrift in allen Teilen auszubauen und weiter zu fördern.

An alle Fachleute auf den verschiedenen Gebieten des Luftschutzes ergeht daher die freundliche Aufforderung, in Zukunft noch intensiver und tatkräftiger an der Zeitschrift mitzuarbeiten. Ganz besonders ein grosser und vielseitiger Mitarbeiterstab ist berufen, ein Organ im Interesse der Allgemeinheit weiter auszubauen und weiter zu entwickeln. Sämtliche redaktionellen Einsendungen und Anfragen sind ab heute an Dr. Max Lüthi, Chemiker, Westliche Alpenstrasse 10, Burgdorf, zu richten.

Der Verlag: Vogt-Schild AG., Solothurn.

Die kriegerischen Ereignisse der letzten Zeit beweisen immer wieder die Notwendigkeit von Luftschutzmassnahmen und die gewissenhafte und gründliche Aufklärung über alle Fragen des Luftschutzes darf wohl als Dienst am Volksganzen betrachtet werden.

Ich ersuche darum die bisherigen, wie auch neue Mitarbeiter der «Protar», an dieser dankbaren Aufgabe weitgehend mitzuarbeiten und die Zeitschrift durch ihre Beiträge zu bereichern.

Die Redaktion: Dr. Max Lüthi, Burgdorf.